Wer das liest, ist selber schuld

Gute Godl, großes Kipferl

Sie staunten nicht schlecht, die Plattler, als sie am Palmsamstag-Abend beim Kirchenwirt von ihrer Godl überrascht wurden.

bwohl es in Fischbach gelebtes Brauchtum gibt, ist es nicht alltäglich, als Verein eine Godl zu haben. Die Fischbacher Plattler genießen es mit Stolz und großer Ehre, eine sorgsame und spontane Plattlergodl zu haben. Mit ihrer freundlichen und fürsorglichen Art, schaffte es Resi vergangene Ostern, den von der Fastenzeit schwer gezeichneten Plattlern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Von ihrem Glück nichts ahnend, war die Freude riesengroß: Ein Küpfl von der Godl! Die Dankbarkeit der Plattler kannte keine Grenzen. Mit



"Kipferl und Bier. Schön ist's hier", sprach Xandl, der Oberplattler und schnappte sich das größte Stück.

hungrigen Mäulern stürzten sie sich sofort auf das bereitete Mahl. Bescheiden und kultiviert. Frei nach dem Plattlermotto "der Schnellere hat mehr davon" rangen sie bis zum letzten Brösel. Das Küpfl – oder besser gesagt das Kipferl, weil so groß war's ja schließlich auch wieder nicht – schmeckte vorzüglich, konnte aber leider nur ein kurzes Dasein fristen. Die Plattler sagen danke.

Hosen runter auf der Gerlitzen

KÄRNTEN. Schneechaos, Reifenplatzer. Trotzdem fand sich eine Abordnung der Plattler auf der Gerlitzen zu einem frohgemuten Schiausflug ein. In einem 4 Sternehotel mit gehobener Atmosphäre (exakt die Kategorie der Fischbacher Schuhplattler) bekommt man in Schihose kein Essen serviert. Daher mussten sie sich kurzerhand von ihren Hosen trennen, um gepflegt ihr Abendmahl einzunehmen. Auch die Schihütten wurden von den Schi-Plattlern nicht ver-



schont. So durften sie vom Föhn-Hans – Chef der Tor-

nadohütte – erfahren, dass das Wetter schön war. Ach, da war ja noch was: Stimmt, Schifahren.



Die Qual der Wahl

Aufruf der Plattler: Ankreuzen und abgeben.

Hunderte potentielle Marketenderinnen haben sich auf das Inserat im letzten Teufelsteinkurier gemeldet. Alle wollen die ehrenvolle Aufgabe übernehmen, die Plattler – und eventuell auch deren Fans - zu versorgen. Weil der Andrang so groß war, mussten die ursprünglich gesetzten Auswahlkriterien, wie gepflegtes Auftreten, hohe Serviceorientierung, sowie herzliche und zuvorkommende Ausdrucksfähigkeit geändert werden. Oberplattler Xandl sah sich gezwungen, auf Qualifikationen aus der Praxis, wie Zapfgeschwindigkeit, völlige Abstinenz, ausgeprägter Bemutterungsinstinkt und – der wichtigste Punkt – proaktives Handeln zurückzugreifen. Nur so konnte die Vorauswahl stark eingeschränkt werden. Der Bevölkerung von VöFaFi wird ein kleines Mitspracherecht eingeräumt. Es wird gebeten, die Favoritin anzukreuzen (Mehrfachkreuzungen erlaubt) und den Coupon an die Fischbacher Plattler zu übermitteln. Die drei Kandidatinnen mit den meisten Stimmen sowie eine zusätzliche, neue, Bewerberin werden für das Casting am 26. Juli nominiert.

Also, jetzt anmelden unter Telefon 0699/12 168 204.